



Gemeindebrief

Ev.-luth. Kirchengemeinde Hilter a. T.W.

Ausgabe 1, Dezember 2022 bis Januar 2023

50. Jg. 2023

»Du siehst
mich«
Genesis 16,13





Seite 5



Seite 12



Seite 18



Seite 30

Geistliches Wort	3-4
Unsere neue FSJ-Ilerin.....	5
Engere Zusammenarbeit der Kirchengemeinden	6-7
Hilter im Advent	8-11
Konzert Opus Arte.....	12-13
St.-Josef-Kirche Hilter	14
Rückblick: Südregion.....	15
Besuchsdienstarbeit	17
Rückblick: Zweites Tauffest am Burbrink-Teich.....	18
Der Etwas Andere Gottesdienst	21
■ Gottesdienste.....	22-23
■ Kreise und Treffs	24-25
Familiennachrichten	26
Jubelkonfirmationen.....	27
Rückblick: Frauengottesdienst 2022.....	28-29
Wanderausstellung.....	30-32
Seniorentreff Bad Iburg.....	35
Südafrika	37
Brot für die Welt	39
Große Freiheit Rente	41
Friedrich Selter zur Jahreslosung 2023.....	42
Heiligabend Online-Gottesdienst	43
Wir sind für Sie da	44

Impressum

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Hilter, verantw. i.S.d. PresseR: Der Kirchenvorstand

Redaktion: Mirjam Engler, Sören Engler, Monika Schmidt, Andreas Wetzel, Jürgen Wortmann

Bildnachweis: Titel, S. 3, 4, 6, 7- 11, 22, 25, 35: Pixabay, Pexels; S.18, 26: Andreas Wetzel;
weitere: Fotoarchive der Herausgeber sowie die Bilddatenbank der Landeskirche. Sollten
Urheberhinweise übersehen worden sein, wenden Sie sich bitte an die Redaktion.

Layout: Marina Germain · www.ellaworks.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Vertrieb: Durch Ehrenamtliche

Bezugspreis: Spenden Sie bitte bei der Sparkasse Osnabrück, nähere Angaben dazu finden Sie
auf der Rückseite dieses Heftes.

Liebe Gemeinde,

ein zweiter Blick kann manchmal Wunder wirken. Bei einer Diagnose vom Arzt. Eine zweite Meinung zu der Idee, die man gerade hat. Ein zweiter Blick auf das Problem, das man allein gerade nicht gelöst bekommt.

Im Monatspruch für Januar wagt Gott einen zweiten Blick auf seine Schöpfung:

»Gott sah alles an, was er gemacht hatte: Und siehe, es war sehr gut.«
(Gen 1,31)

Gott blickt auf seine Schöpfung. Sie ist gut geworden. Aber er sieht noch mehr. Er sieht, was aus ihr werden kann. Er meint es gut mit ihr. Meint es gut mit den Meeren und dem Land, mit den Pflanzen und den Tieren. Er meint es gut mit dem Menschen. Doch wie blickt der Mensch auf Gottes Schöpfung? Er will mehr: mehr Land, mehr Wasser, mehr Tiere, mehr Pflanzen. Er will mehr Wissen, mehr Entdecken, was er sich zu Untertan machen kann.

Marcel Proust hat einmal gesagt:
»Die wirkliche Entdeckungsreise



Pastor
Sören Engler

besteht nicht darin, neue Landschaften zu erforschen, sondern darin, altes mit neuen Augen zu sehen!«

Wenn man auf das aktuelle Jahr zurückblickt, kann man es ganz unterschiedlich wahrnehmen.

Nach zwei Jahren Pandemie konnten wir Stück für Stück in den Alltag zurückkehren. Wir konnten endlich wieder Gemeinschaft erleben, Konzerte besuchen, Feste feiern, miteinander Singen und Beten in den Gottesdiensten. Und doch ist die Welt seit Februar wieder ein ganzes Stück unsicherer geworden. Der Krieg in der Ukraine und die Folgen für unsere Gesellschaft und unser Leben begleiten uns in diesem Jahr und besonders in diesem Winter. Die Kinder und Jugendlichen von



heute blicken in eine ungewisse Zukunft. All das ist Ausdruck einer Welt, die nach mehr strebt. Nach mehr Territorien, Macht, Einfluss und Geld. Doch was bleibt ist die Frage: »Wann ist ‚mehr‘ eigentlich genug?«

Weihnachten ist eine Zeit der Fülle – denken wir an die Hoffnung auf Veränderung. Ein Kind soll geboren werden, das einen neuen Blick auf uns selbst und auf die Zukunft ermöglicht. Eine Zukunft, in der für alle gesorgt ist. Denn

nur miteinander und nicht gegeneinander können die Probleme dieser Welt bewältigt werden. Wenn wir uns selbst und das, was wir haben, mit seinen Augen sehen könnten, dann könnten wir sehen, dass er es gut mit uns meint.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und ein gesegnetes neues Jahr 2023. Bleiben Sie behütet!

Ihr Pastor Sören Engler



Unsere neue FSJ-lerin

*Hallo, ich heiße
Alexandra Matos*

Ich bin 19 Jahre alt und komme aus Hilter. Ende Mai habe ich mein Abitur am Gymnasium Bad Iburg bestanden. Am 01.09.2022 begann mein freiwilliges, soziales Jahr in der Evangelischen Kirche und in der Grundschule in Hilter.

*Als FSJ-lerin begleite ich zum Beispiel die Konfirmand*innen und verbringe meine Vormittage in der Schule. Dort unterstütze ich die Lehrer*innen im Unterricht und helfe den Kindern bei ihren Aufgaben. Durch das FSJ erhoffe ich mir, dass ich neue Erfahrungen sammeln und einen Einblick in die Arbeitswelt erhalten kann. Ich habe mich für dieses FSJ entschieden, da ich gerne mit Menschen arbeite und um herauszufinden, welchen Beruf ich später einmal ausüben möchte.*

Mein Ziel ist es, mithilfe des FSJs zu klären, ob der Beruf der Lehrerin das Richtige für mich ist. Außerdem freue ich mich darauf, alle in der Gemeinde kennenzulernen und mit ihnen arbeiten zu dürfen. Ich hoffe, dass ich durch das FSJ am Ende eine gute Entscheidung treffen kann und bin gespannt auf das kommende Jahr, was nun vor mir liegt.

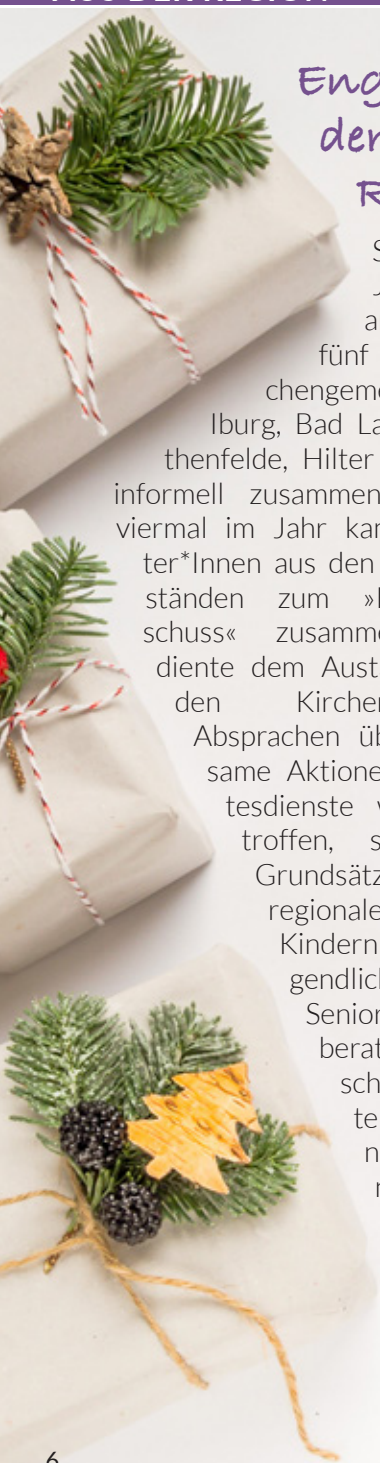
Mit herzlichen Grüßen, Alexandra Matos



INFO

Das FSJ (Abkürzung für Freiwilliges Soziales Jahr) ist ein Freiwilligendienst in sozialen Bereichen. Er wird in Deutschland für Jugendliche und junge Erwachsene angeboten, die die Vollzeitschulpflicht bereits erfüllt haben und ihren 27. Geburtstag noch nicht gefeiert haben.

Engere Zusammenarbeit der Kirchengemeinden in der Region Ab 1. Januar 2023



Seit vielen Jahren schon arbeiten die fünf Ev.-luth Kirchengemeinden Bad Iburg, Bad Laer, Bad Rothfelde, Hilter und Dissen informell zusammen. Zwei bis viermal im Jahr kamen Vertreter*Innen aus den Kirchenvorständen zum »Regionalausschuss« zusammen. Dieser diente dem Austausch unter den Kirchengemeinden, Absprachen über gemeinsame Aktionen und Gottesdienste wurden getroffen, sowie über Grundsätzliches in der regionalen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und der Senioren Arbeit beraten. Beschlüsse konnte der Regionalausschuss nicht treffen. Er konnte

allenfalls empfehlen, welche Beschlüsse, die einzelnen Kirchenvorstände fassen sollten, damit die besprochenen Projekte umgesetzt werden konnten. Das war zum Teil etwas umständlich und langwierig.

Ab dem 1. Januar 2023 wird dies etwas einfacher. Der Regionalausschuss bekommt einen rechtlichen Rahmen und wandelt sich dadurch zum »**Ev.-luth. Kirchengemeindeverband südliches Osnabrücker Land**« (KGV SOL). Alle fünf beteiligten Kirchengemeinden bleiben rechtlich eigenständig und eigenverantwortlich.

Ziel und Zweck des Kirchengemeindeverbandes ist die enge inhaltliche, personelle und organisatorische Zusammenarbeit der beteiligten Kirchengemeinden. So steht es in den einleitenden Worten der Satzung des Kirchengemeindeverbandes. Desweiteren wird in der Satzung festgelegt, welche Aufgaben im Einzelnen diesem Ziel und Zweck dienen sollen. Z.B. auch die Anstellung von Mitarbeiter*Innen, die für alle fünf Gemeinden tätig sein sollen. Da der KGV eine Körperschaft des öffentlichen Rechts ist, ist dies



möglich. Ohne den KGV würden wir aufgrund der Umsatzsteuerpflicht, unter die auch die Kirchengemeinden ab dem 1. Januar 2023 fallen, hierbei erhebliche Schwierigkeiten haben.

Das erste große Projekt, das im KGV umgesetzt werden soll, ist die Errichtung eines regionalen Kirchenbüros. Eine Keimzelle dafür ist durch die Beschäftigung von Frau Luise Rüter in drei der fünf Kirchengemeinden schon gelegt, Frau Zieroth und Frau Kapp aus Bad Iburg kommen nun hinzu. Ganz viele praktische Fragen rund um das regionale Kirchenbüro müssen aber noch geklärt werden, z. B. der Standort des Büros, Öffnungszeiten, Erreichbarkeit und vieles mehr. So

bleibt es für Sie als Gemeindemitglieder vorerst wie bisher. Über Fortschritte in der Umsetzung des regionalen Kirchenbüros und Änderungen, die Sie betreffen, werden Sie rechtzeitig von uns informiert werden.

Zunächst aber freuen wir uns, dass wir mit der Gründung des Ev.-luth. Kirchengemeindeverbandes Südliches Osnabrücker Land den nächsten Schritt zu einer engeren verbindlichen Zusammenarbeit unter uns fünf Kirchengemeinden machen.



Literarischer Familiengottesdienst zum Ersten Advent



„Als Michel das Fest für die Armen gab“

Gemeinsam mit der Gemeindebücherei
und der Birkenlund-Kita Hilter

Am 27.11.2022
um 10 Uhr
in der Ev.-luth. Johannes-der-Täufer-Kirche

Treffpunkt für Jung und Alt im Advent

Ev.-luth. Gemeindezentrum in Hilter

»Singet und seid froh!«

Elke Holzmann singt mit uns Bekannte und auch neue Adventslieder.

Do., 1.12., 15 bis 17 Uhr

Warme Getränke und Kuchen in gemütlicher Atmosphäre.

Geschichten zur Weihnachtszeit

Wir lassen uns durch Märchen mitnehmen in eine verzauberte Welt.

Do., 8.12., 15 bis 17 Uhr

Warme Getränke und Kuchen in gemütlicher Atmosphäre.

Senioren-Nachmittag

Ökom. Seniorennachmittag mit Pastor Sören Engler

Do., 15.12., 15 bis 17 Uhr

Warme Getränke und Kuchen in gemütlicher Atmosphäre.
Wir lassen die Adventszeit ausklingen.

Der Eintritt ist frei – Getränke und Kuchen sind kostenlos!

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Hilter, Am Kirchplatz 4,
49176 Hilter**

Anmeldungen
bei Lisa Görlich,
Tel.: (0 54 24) 23 50 14



Informationen vom Kirchenvorstand

COVID-19 oder Corona begleitet uns schon seit fast drei Jahren. Die Gefahr einer möglichen Ansteckung mit Corona und die Folgen bei einer Erkrankung sind bekannt und jeder hat gelernt, damit umzugehen. Daher sehen wir die Eigenverantwortlichkeit eines jeden für seine eigene Gesundheit und werden von kirchlicher Seite aus keine besonderen oder zusätzlichen Regelungen zum Schutz der Besucher in der Kirche oder im Gemeindehaus treffen.

In Bezug auf die Corona-Regelungen werden wir uns an die Vorgaben von Bund, Land, Kreis oder der Gemeinde halten.

Die Einsparung von Energie ist ein weiteres Thema, welches für die Kirche bedeutsam ist.

Ab dem 15. Januar bis zum 5. März 2023 werden wir den Gottesdienst als Winterkirche im Gemeindehaus feiern. Der Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden **am 12. März 2023** wird wieder in der Kirche stattfinden.

Als zusätzliche Maßnahme zur Energieeinsparung ist die Temperatur in der Kirche wie auch im Gemeindehaus um zwei Grad abgesenkt worden. Warme Kleidung oder eine Decke ist möglicherweise angeraten.

Der Kirchenvorstand

Da geh' ich hin!

Weihnachtsmarkt

auf dem Kirchplatz

am Sonnabend, 10. Dezember, ab 15 Uhr
und am So., 3. Advent, 11. Dezember, ab 15 Uhr



Weihnachten am Kleinen Berg

Am 9. Dezember um 19 Uhr im Gemeindehaus

Wie man, seit Alters her, rund um den Kleinen Berg (in Bad Laer auch als »Blomberg« geadelt) das Fest aller Feste feiert, haben langwierige Recherchen ans Tageslicht gebracht. Im Rahmen weiterer heimatkundlicher Fragestellungen: »wie ist der Blomberg entstanden?«; »was hat es mit den Unkemännern auf sich?« ist der BlomBergdoktor eben auch auf dieses Thema gestoßen.

Soviel sei zur erwartungsvollen Freude angedeutet: vor langer Zeit begingen sie hier bei uns ein gemeinsames Lichterfest mit und in allen Dörfern und Gemeinden am Hange des Kleinen Berges.

Nicht unähnlich den bayrischen Passionsspielen besetzte man die bekannten Rollen durch hiesige Laienschauspieler. Natürlich erklangen Musik und Gesänge, zum Teil in der hiesigen Mundart, dem Plattdeutschen.

»Weihnachten am Kleinen Berg«, die FestRevue des BlomBergdoktors (Historiker Dr Rolf Westheider) und seiner BlomBergretter (Ulrike Pepmöller, Sonja Schwarz, Hardo Heyl), die im weiteren auch von neuen, interessanten Projekten am und um den Berg informieren, unter dem Titel: »Wat chiffet Niggas?«



Neujahrsempfang

Am 8. Januar 2023 nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus

Unter anderem gibt es aktuelle Informationen aus dem Pfarramt und vom Kirchenvorstand mit einem Rückblick 2022 und einem Ausblick auf die Jahre 2023 / 2024.

Alle Gemeindemitglieder sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Weihnachtskonzert »Opus Arte«

am 1. Advent, Sonntag, 27. November 2022

*Leise rieselt der Schnee.
Eine winterliche Landschaft.
Ein Traum für Romantiker.*

Leider sieht dieses romantische Bild in der Realität etwas anders aus. In unserem Alltag ist leider oft nicht viel Platz für romantische Schneelandschaften.

Auch ein »bald ist heilige Nacht« ist für viele mit einem stressigen Gefühl verbunden. Man kümmert sich um alles, nur nicht um sein Seelenheil.

Bei unseren Konzerten steht nicht nur Weihnachten dran, da ist auch

Weihnachten drin. Träumen wir gemeinsam von einer weißen Weihnacht, von leise rieselndem Schnee, von klingenden Glöckchen oder von brennenden Lichtern am Weihnachtsbaume. Wir wollen besinnlich sein und werden. Wir wollen nicht nur den Moment, den Augenblick genießen – wir wollen auch etwas auf den Weg geben für die Advents- und Weihnachtszeit. Wir wollen zur Ruhe kommen und diese Ruhe mit in die Weihnachtstage nehmen.

Unsere Herzen sind gefüllt von Angst und Unsicherheiten. Das Jahr 2022 hat uns gezeigt, dass



die Welt doch aus den Fugen geraten kann und dass all unsere Sicherheiten wie Seifenblasen zerplatzen können. Umso wichtiger ist es, dass wir in unseren Herzen auch mal wieder Platz schaffen und aufräumen für die Dinge, die uns Kraft geben, um weiter zu leben für die Musik. Sie richtet so vieles wieder gerade, was aus den Fugen geraten ist. Sie hilft uns mit Leid und Schmerz wieder klar zu kommen.

Sie trägt uns in eine andere Welt in der der leise fallende Schnee Traumlandschaften entstehen lässt, in der die brennenden Kerzen am Weihnachtsbaume unsere Kinderaugen wieder zum Strahlen bringt. Eine Welt, in der der Duft der Weihnacht nicht nach Kartoffelpuffer oder Backfisch riecht, sondern nach Zimt, Zucker und

Marzipan und so vielen anderen Düften auch.

Hoffen wir, dass wir in diesem Jahr auch endlich wieder miteinander singen dürfen und dass wir uns so gemeinsam in eine weihnachtliche Stimmung bringen.

INFOS ZUM KONZERT

Einlass: 17 Uhr

Konzert: 18 bis ca. 19.30 Uhr

Ticketpreis 25,00 Euro

Ticketverkauf + Reservierung: Reiner Beinghaus

Holzweg 18

33829 Borgholzhausen

Telefon 05425 954141 und

0172 5125647 WhatsApp

und Signal

opus-arte@t-online.de

www.opus-arte.de

ANZEIGE

BETTEN-REINIGUNG

- ALLES RUND UM DEN GESUNDEN SCHLAF:
- Dampfreinigung für Daunen & Federn - Spezialwäsche
- Daunen- und Federzudecken und Kissen
- Spezialanfertigungen und Sondermaße
- Allergikerbetten & modische Bettwäsche
- fachkundige Beratung, umfassender Service

Gravestr.3 Hilter a.T.W.
Tel. 05424-31640 www.egggers1827.de

DAS GUTE BETT.

egggers
(M O D E & B E T T E N)

*Advent heißt Ankunft, heißt Erwartung und
Hoffnung: heißt sich auf den vorbereiten, der
die Fülle ist, das Licht und die Liebe.*

Herzliche Einladung
zum traditionellen Adventeinläuten
mit musikalischer Untermalung des Posaunenchors

am 26.11.2022 nach dem Gottesdienst um 17 Uhr

rund um das Franz-von-Assisi-Haus.

Lassen Sie uns zusammenkommen und den Vorabend
zum 1. Advent in gemütlicher Atmosphäre gemeinsam verbringen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Wir freuen uns sehr auf Ihr/Euer Kommen!

Ihr Pfarrgemeinderat St. Josef

Sternsinger 2023

Funkelnde Kronen, königliche Gewänder: Das sind die
Sternsinger! Sie ziehen von Haus zu Haus, segnen die
Häuser und bitten die Menschen um eine Spende.



WIR SUCHEN DICH!

Wir möchten vielen Menschen in Hilter den Besuch der Könige ermög-
lichen und suchen deshalb: Mädchen und Jungen ab der 1. Klasse,
die Sternsinger werden wollen. Wer mitmachen möchte oder Fragen zur
Aktion hat, kann sich gerne schon jetzt über das Pfarrbüro (Telefon:
05424 3252) melden oder per E-Mail (St.Josef-Hilter@bistum-osna-
brueck.de) mit uns Kontakt aufnehmen. Weitere Informationen folgen
dann in den nächsten Wochen.

*Es freuen sich auf Euch und Sie,
das Sternsingerteam Hilter*



**AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20* C+M+B+22**

Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen!

Nach zwei Jahren Pause ging es wieder los, die Südregion ging auf Fahrt, und zwar in die Seenlandschaft von Mecklenburg-Vorpommern. In dem Hotel Hafendorf Reinsberg bezogen wir Quartier.

Über Berlin fuhr uns Paul bei wunderschönem Wetter durch das Land Brandenburg. Hier bemerkten wir schon, dass wir in eine andere Gegend kamen. Weites Land, Felder und Wiesen riesengroß. Bei einer Mutterkuhherde riefen wir alle im Chor »Oh, so viele Kühe«. So etwas findet man bei uns inzwischen eher selten. Am späten Nachmittag erreichten wir unser Ziel, bezogen unsere Zimmer und ließen uns die erste Mahlzeit gut schmecken.

Nun genossen wir fünf wunderschöne abwechslungsreiche Tage. Nach einem großartigen Frühstück ging es los: Tagesfahrten an die Müritz zur Besichtigung von Schloss Reinsberg, einer Schifffahrt auf verschiedenen Seen, die wir alle sehr genossen. Natur pur bekamen wir geboten. Etwas ganz Besonderes war der Besuch der Stadt Neuruppin. Ein gepflegter Marktplatz lud zum Bummeln ein. Ein engagierter Stadtführer brach-

te uns sehr humorvoll seine Heimat nahe. Wir standen vor dem Geburtshaus Theodor Fontanes, der Alten Apotheke. Das ganze Leben dieses Dichters wurde vor uns ausgebreitet. Höhen und Tiefen gab es in dem Leben des Schreibers »Die Wanderung durch die Mark Brandenburg«. In einer Buchhandlung neben der Apotheke wurde eingekauft, Kalender und Bücher als Mitbringsel für zu Hause oder auch für uns selbst als Erinnerung an eine schöne Reise.

Viel zu schnell war die Zeit in schöner Gemeinschaft zu Ende. Der Reisesegen von Pastor Engler und der schon zur Tradition gewordene Morgengruß durften auch nicht fehlen.

Die so eigene Landschaft würde ich so beschreiben: weites Land, Wälder und ganz viel Wasser mit einer einzigartigen Tier- und Vogelwelt.

Wir waren uns alle einig, diese Reise mit Annelies und Paul wird uns in guter Erinnerung bleiben.

Vielleicht bis zum Jahr 2023.

Lisa Görlich



FRANKENBERG & WESSENDARP Bestattungshaus

**KOMPETENTE HILFE
IM TRAUERFALL**

**Münsterstraße 2, 49176 Hilter
Telefon 05409 / 90 66 00**

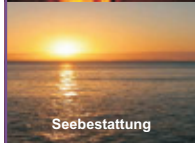
**www.bestatter-hilter.de
info@bestatter-hilter.de**



Erdbestattung



Feuerbestattung



Seebestattung



Friedwaldbestattung

**Der Bestatter für Hilter
mit allen Ortsteilen.**

**Vertrauen Sie auf unsere mehr als
100 jährige Erfahrung und dem
hervorragenden Ruf unseres Hauses.**

**Bestattungsvorsorge!
Wir beraten Sie kostenlos
und unverbindlich.**

Seit 50 Jahren Besuchsdienstarbeit in unserer Kirchengemeinde

Die Besuchsdienstarbeit konnte in diesem Jahr auf ein besonderes Jubiläum zurückblicken. Seit 1972 besteht die Gruppe aus Ehrenamtlichen, die Seniorinnen und Senioren aus unserer Kirchengemeinde zu Geburtstagen besuchen. Und auch weiterhin sind in dem Kreis, der durch Lisa Görlich organisiert und begleitet wird, elf Menschen engagiert. Helga Horstmann ist seit der Gründung des Kreises mit dabei. Ein besonderes Jubiläum. Die Besuchsdienstarbeit der Landeskirche besteht in die-

sem Jahr seit 70 Jahren. Dazu gab es in Hannover eine große Jubiläumsfeier. Menschen zu besuchen, Zeit mitzubringen, das ist in einer Zeit, die immer schnelllebiger wird, nicht selbstverständlich. Und doch gehört es zum Grundgedanken christlicher Nächstenliebe, Menschen in besonderen Situationen zu besuchen und ihnen Zeit zu schenken.

Für das Engagement und den Einsatz des Kreises bedanken wir uns als Kirchenvorstand sehr herzlich.



Zweites Tauffest am Burbrink-Teich

Am 28. August wurde zum zweiten Mal ein Tauffest am Burbrink-Teich gefeiert. Bei herrlichem Wetter und angenehmen Temperaturen wurde der Taufgottesdienst an diesem Ort zu einem wunderbaren Ereignis.

Pastor Sören Engler freute sich, gleich mehrere Kinder in die Gemeinde aufzunehmen.

Begleitet wurde das Tauffest vom Posaunenchor, der mit seinen Stücken den musikalischen Rahmen gestaltete.

Viele Geschwisterkinder konnten beim Anzünden der Taufkerzen mithelfen und werden diesen Tag bestimmt in sehr guter Erinnerung behalten.

Andreas Wetzel



ANZEIGE

Electronic Schlemo

TV, Video, Hifi, Telecom, Sat.-Technik • Wir leisten viel für Sie.

Lange Straße 8, Postfach 1207
49176 Hilter

Tel. 05424/3107
Fax 05424/23027



BESTATTUNGSHAUS DIERKER

Wellendorfer Straße 16 a | 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401 849696

BESTATTUNGSHAUS TEPE

Iburger Straße 70 | 49176 Hilter a. T. W.
Tel. 05409 9069696 | Tel. 05424 3989696

BESTATTUNGSHAUS BUSCHMEYER

Amtsweg 82 | 49176 Hilter a.T.W.
Tel. 05424 3226



Diakonisches Werk

- Allgemeine soziale Beratung
- Soziale Schuldnerberatung
- Insolvenzberatung
- Haus-Notruf

Geschäftsstelle Kirchenkreissozialarbeit im Haus der Diakonie
Brunnenstraße 6, 49124 Georgsmarienhütte
Telefon (0 54 01) 8 80 89 30, Fax (0 54 01) 34 58 58

Unsere Bürozeiten in Georgsmarienhütte:

Montag – Freitag 8.30 – 12.00 Uhr,
Dienstag 14.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Wir empfehlen eine telefonische Terminvereinbarung auch für unsere Sprechstunden in Belm und Dissen.

Diakonische Werke

Beratungs- und Behandlungsstelle für Suchtkranke

Qualifizierte fachliche Hilfe bei Problemen (Alkohol, Medikamente, illegale Drogen, Glücksspiel) für Betroffene, Angehörige und Gefährdete.

Am Kasinopark 13, 49124 Georgsmarienhütte, Tel. (0 54 01) 3 49 33
www.suchtberatungsstelle.de

Kirchenkreisjugenddienst

Riemsloher Str. 5, 49324 Melle · Fax (0 54 22) 9 21 31 44
post@jugend-muette.de · www.jugend-muette.de

Alle Angebote und Einrichtungen des Diakonischen Werkes auch unter www.kirchenkreis-melle-georgsmarienhuette.de über Rat und Hilfe oder direkt unter www.dw-osl.de.



andere DER ETWAS GOTTESDIENST

Im September verwandelte sich die Johannes-der-Täufer-Kirche in eine Tankstelle, denn das Motto unseres Etwas Anderen Gottesdienst hieß »Auftanken. Kostenlos!«. Es gab Stationen, an denen man seinen Kraft-Tank wieder etwas auffüllen konnte. An einer der Stationen hatte man Gelegenheit, eine Schwimmkerze anzuzünden und in einen mit Wasser gefüllten Kupferkessel abzusetzen und so alles Schwere, das gerade als Belastung empfunden wird, abzulegen.

An einer zweiten Station gab es die Möglichkeit, kleine Kärtchen, auf die man zuvor seine ganz eigenen Kraftquellen aufgeschrieben hatte, an einer Pinnwand anzubringen. So entstand ein breites Spektrum möglicher Kraftquellen: Familie und Freunde, Kontakt mit anderen Menschen, die Natur und nicht zuletzt der Glaube wurden häufig als Quelle der Kraft bezeichnet genannt.

An der dritten Station sprach Pastor Engler allen, die dies wünschten, einen Segen zu. So war in der ganzen Kirche viel Bewegung,



denn die Möglichkeit, aktiv am Gottesdienst mitzuwirken wurde von fast allen GottesdienstbesucherInnen wahrgenommen.

Wir, das Team, freuen uns auf die nächsten Etwas Anderen Gottesdienste im neuen Jahr und wünschen Ihnen bis dahin eine ruhige und friedvolle Zeit.

Ulrike Pahlkötter

Dezember 2022

»Der Wolf findet Schutz beim Lamm,
der Panther liegt beim Böcklein.
Kalb und Löwe weiden zusammen,
ein kleiner Junge leitet sie.« Jes 11,6 (E)

So., 27.11.22, 1. Advent

**10:00 Familiengottesdienst +
Literaturgottesdienst**
P. Engler mit der
Birkenlund-Kita und der
Gemeindebücherei

So., 04.12.22, 2. Advent

10:00 Gottesdienst
P.i.R. Dr. Milchner

So., 11.12.22, 3. Advent

**10:00 Gottesdienst zum Weih-
nachtsmarkt mit Taufen**
P. Engler

So., 18.12.22, 4. Advent

10:00 Gottesdienst, P. Engler

Di., 22.12.22

**10:30 Kita-Gottesdienst mit
Krippenspiel Kirche**
Pn. Engler mit Kita-Team

Sa., 24.12.22, Heiligabend

**15:00 Familiengottesdienst
mit Krippenspiel**
Pn. Engler und Team
17:00 Christvesper, Pn. Engler
23:00 Christmette, Ln. Wessler

So., 25.12.22, 1. Weihnachtstag

10:00 Festgottesdienst, Pn. Engler

Mo., 26.12.22, 2. Weihnachtstag

**10:00 Regionaler Singgottes-
dienst in Bad Rothenfelde**
P. Nagel/P.i.R. Keding

Sa., 31.12.22, Silvester

**17:00 Jahresabschlussgottes-
dienst mit Abendmahl**
Pn. Engler

Januar 2023

»Gott sah alles an,
was er gemacht hatte:
Und siehe, es war sehr gut.« Gen 1,31 (E)

So., 01.01.23, Neujahr

10:00 kein Gottesdienst in Hilter

So., 08.01.23, 1. So. n. Epiphania

**10:00 Gottesdienst mit
Neujahrsempfang**
Pn. Engler

So., 15.01.23, 2. So. n. Epiphania

10:00 Gottesdienst
(Winterkirche), N.N.

So., 22.01.23, 3. So. n. Epiphania

**10:00 Gottesdienst mit
Abendmahl (Winterkirche)**
P. Engler

So., 29.01.23,

Letzter So. n. Epiphania

10:00 Gottesdienst mit Taufe
(Winterkirche)
Pn. Engler

Februar 2023

»Sara aber sagte: Gott ließ mich lachen.«
Gen 21,6 (E)

So., 05.02.23, Septuagesimae

10:00 Gottesdienst
(Winterkirche), P. Engler

So., 12.02.23, Sexagesimae

**10:00 Gottesdienst mit
Abendmahl (Winterkirche)**
Pn. Engler

So., 19.02.23, Estomihi

10:00 Gottesdienst mit Taufe
(Winterkirche), P. Engler

Gottesdienste in der Südregion zu den Weihnachtsfeiertagen und zum Jahreswechsel 22/23

	1. Feiertag (25.12.)	2. Feiertag (26.12.)	Silvester (31.12.)	Neujahr (01.01.)
<i>Schlosskirche Bad Iburg</i>	17 Uhr literarischer Gottesdienst Pn. Schmidt		17 Uhr Pn. Schmidt	
<i>Dreifaltigkeits- kirche Bad Laer</i>	10 Uhr Festgottesdienst P.i.R Keding		17 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl P.i.R. Keding	
<i>Jesus-Christus- Kirche Bad Rothenfelde</i>	10 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl Pn. Holsing	17 Uhr Regionaler Singe- gottesdienst P. Nagel / P.i.R. Keding	16 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pn. Jacobskötter	16 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pn. Holsing
<i>St. Mauritius- Kirche Dissen</i>		10 Uhr Festgottesdienst P. Nagel	18 Uhr Pn. Jacobskötter	18 Uhr Pn. Holsing
<i>Johannes-der- Täufer-Kirche Hilter</i>	10 Uhr Festgottesdienst m. Posaunenchor Pn. Engler		17 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pn. Engler	

Ehejubiläum

Wer sich zu seinem Ehejubiläum (Silberne-, Goldene-, Diamantene-, Eiserne-, Gnadenhochzeit) den Besuch aus dem Pfarramt oder die Feier eines Gottesdienstes in der Kirche wünscht, meldet sich bitte im Pfarramt, Pfarrbüro oder bei den Kirchenvorstehern.

Gern begleiten wir Sie an diesem besonderen Tag.

Andachten

St. Antonius-Haus Remsede:
am 3. Do. im Monat um 9:30 Uhr
15.12., 19.01., 16.02.

Kastanienhof Hilter:
am 3. Do. im Monat um 10.30 Uhr
15.12., 19.01., 16.02.

Freistunde

Termin für den nächsten
Gottesdienst auf Instagram
@evjugendsuedregionmuette

Die Durchführung der bekannt gegebenen Termine ist vorbehaltlich der aktuellen Lage der Coronakrise, bitte informieren sie sich im Internet (<https://kirchengemeinde-hilter.wir-e.de>), in den Aushangkästen oder bei der Gruppenleitung.

Kindermorgen

Der Kindermorgen findet momentan nicht statt.



Gemeindejugendkonvent/GJK

Am ersten Mittwoch im Monat um 19 Uhr im Jugendraum, für alle zwischen 14 und 27 Jahren.

Kirchenmusik

Kirchenchor
Montags, 20 Uhr



Posaunenchor

Donnerstags um 20 Uhr.

Nachwuchsarbeit:

Dienstags 16:30 Uhr

Frauenhilfe

Immer am zweiten Mittwoch im Monat, um 15 Uhr,
Gemeindezentrum:

07.12.2022

04.01.2023

01.02.2023



Männerkreis Hilter

Sa., 26.11. 9 bis 11.30 Uhr

Die Gerechtigkeit in den Religionen

Machen Religionen unsere Gesellschaft gerechter?

Herr Friedrich Selter,
Regionalbischof Osnabrück

**Di., 24.01.2023
von 18 bis ca. 21 Uhr**

Thema steht noch nicht fest



Ihre Ansprechpartner:

Hans Jürgen Binder, Tel. 37232

Hartmut Brückener, Tel. 38015

Wilhelm Esdar, Tel. 37512

Klaus Janke, Tel. 34 52

Plattdeutscher Nachmittag

Montags, 15 Uhr im
Gemeindezentrum:
05.12.2022, 02.01.2023
06.02.2023

Eltern-Kind-Gruppe

Mittwochs, 10 bis 11.30 Uhr
im Gemeindezentrum, Info:
B. Vennemann-Mai, Tel. 38505

Der Kastanienkreis

Dienstags im Kastanienhof:
13.12.2022
10.01.2023
14.02.2023



Gemeindefrühstück

Samstags ab 9 Uhr im
Gemeindezentrum:
10.12.22, 14.01.23, 10.02.23



Besuchsdienstarbeit

Zu allen Terminen der
Besuchsdienstarbeit wird
eingeladen.

Cafe Vielfalt

mit Frühstück im Gemeindehaus, am Kirchplatz in Hilter
immer am 1. Donnerstag im Monat 9.30 Uhr

- 1. Dezember** Wohnen im Alter
- 2. Februar** Ernährung
- 2. März** Gefühlvoll leben

Ein Angebot der Kontaktstelle Inklusion Diakonin Birgit Jaeger,
Inklusionsbeauftragte
Lutherhaus, Große Str. 12, 49201 Dissen
Tel. (05421) 719 82 62
Mobil: 0170 822 29 01
E-Mail: birgit.jaeger@evlka.de



Taufe

August

September

Oktober



Diamantene Hochzeit

August

Trauungen

August

Oktober

Beerdigungen

September

Oktober

November



Goldene Konfirmationen
am 12. Juni 2022

Jubelkonfirmationen am 11. September 2022



DIAMANTENE
KONFIRMATION



GNADEN-
KONFIRMATION



EISERNE
KONFIRMATION



KRONEN-
KONFIRMATION

Konfirmationsfotos der
Konfirmationen 2021 und 2022
können zu den Öffnungszeiten
im Pfarrbüro abgeholt werden!

Frauengottesdienst 2022

»Schön, dass Sie da sind!
Schön, dass ich mal wieder hier sein darf.«

So freute sich Sabine Schmittke zu Beginn unseres Frauengottesdienstes am 4. September 2022 – und wir mit ihr.

Denn ist nicht selbstverständlich, dass unsere ehemalige Pastorin im Ehrenamt diesen Gottesdienst einmal im Jahr mit uns feiert. Sie wohnt jetzt in Zuzenhausen (Baden-Württemberg) und ist Pastorin in ihrer eigenen Gemeinde. Aber wo ein Wille, da ein Weg. Dank Zoom, WhatsApp, Emails und an manchen Tagen auch einer größeren Menge an Gottvertrauen plante sie mit einem eingespielten Team aus Frauen unserer Gemeinde diesen Frauensonntag.

»Spuren des Wandels« haben wir wohl alle in den letzten Monaten reichlich verspürt. Egal ob es der

Klimawandel, die Pandemie, die militärischen Auseinandersetzungen in der Ukraine oder unsere eigenen persönlichen Veränderungen waren – sie haben alle Spuren hinterlassen.

Nach was sehnen wir uns in solchen Zeiten? Sicherlich, dass etwas oder jemand für uns beständig bleibt. Wir brauchen Halt, damit Veränderungen von uns bewältigt werden können.

Im Gottesdienst spielte dabei eine Aufforderung aus dem Jesajabuch eine zentrale und immer wiederkehrende Rolle: Stärkt die müden Hände und macht fest die wankenden Knie! Sagt den verzagten Herzen: »Seid getrost, fürchtet euch nicht! Seht, da ist euer Gott!«.



An vielen Tagen können diese Sätze uns helfen. An manchen Tagen sind es aber auch andere »Kraftspender«, die uns Halt geben. Alle Gottesdienstbesucher waren aufgefordert ihre ganz persönlichen »Kraftspender« auf Blüten aufzuschreiben. Im Austausch gegen eine Saatkugel wurde so eine Wüste zum Blühen gebracht.



Sich auf den Weg machen, Wandel annehmen und im eigenen Leben aufnehmen, das ist es, was uns allen zugetraut wird. Und dem gilt es sich zu stellen. An manchen Tagen klappt das besser als an anderen. Aber Veranstaltungen wie diese, lassen uns nicht allein mit den Spuren des Wandels an und in uns. Egal, ob wir zusammen beten oder gemeinsam Lieder singen. Wenn Elke Holzmann »Wo ein Mensch vertrauen gibt« oder »Da wohnt ein Sehnen tief in uns« anstimmt, fühlen sich viele von uns besser.

Und wenn es, wie nach jedem Frauengottesdienst, etwas Leckeres zu essen und trinken gibt, stärkt das auch das Miteinander in unserer Gemeinschaft.

Zum Schluss möchte ich Sie etwas fragen:

Kennen Sie (noch) das Lied »Heute hier, morgen dort« von Hannes Wader? Dieses wurde vor 50 Jahren 1972 veröffentlicht. Da war ich noch nicht einmal geboren. Aber er sang damals schon »So vergeht Jahr um Jahr und es ist mir längst klar, dass nicht bleibt, dass nichts bleibt, wie es war.« Den stetigen Wandel, den er damals besang, der hört niemals auf. Auch wenn uns das nicht immer passt. Bleiben wir trotz allem voller Hoffnung und Zuversicht!

Corina Wehrkamp-Lemke



Aus dem Tagebuch einer Ausstellung

Neun Tage Wanderausstellung »letzte Reise« im KuK/SOL in Dissen

23.9.2022, 17 Uhr: Offizielle Ausstellungseröffnung mit geladenen Gästen, selbst der Superintendent will kommen. Haben wir an alles gedacht nach monatelanger Planung? Haben wir genug Canapés und Getränke und Sitzplätze und... Vier Redner haben sich angekündigt – hoffentlich wird das nicht zu lang – und genug Sitzplätze?



Gleicher Tag 21 Uhr: Gelungene Veranstaltung, alles glatt gelaufen, nette Gespräche mit den Gästen, wunderbarer Räumlichkeiten im KuK-SOL-Haus und die Gäste sind länger geblieben als gedacht. Fazit: gelungener Start, so kann es weitergehen.

24.9.2022, 10 Uhr: Konfirmanden aus der Region besuchen die Ausstellung. Ein besonderes Thema für junge Menschen. Was würden sie in ihren Koffer für die letzte

Reise packen? Glück und Hoffnung, ihre Familie und ihre Freunde waren Antworten, die man hörte.

26.9.2022, 10 Uhr: Zum Frühstück waren ehrenamtliche Mitarbeiterinnen des Besuchsdienstes der fünf Kirchengemeinden in der Südregion geladen, zum gemeinsamen Frühstück und Austausch. Mit dabei war die Krankenhausseelsorgerin Pastorin Anne Biesterfeld, Diakonin Cornelia Poscher und die Koordinatorin der amb. Hospizgruppe südlicher Landkreis Osnabrück Astrid Graf sowie Ehrenamtliche aus der ambulanten Hospizarbeit. Es wurden die Aufgabenschwerpunkte des Besuchsdienstes, der Krankenhausseelsorge, Hospizgruppe aufgezeigt. »Was verbindet uns?«, so wurde gefragt. Vieles: die Begleitung von kranken Menschen, das Verschen-



ken von Zeit, helfen können, Selbstlosigkeit, praktizierte Nächstenliebe, empathische Grundhaltung. Alle waren sich einig, alle drei Bereiche sind wichtige gesellschaftliche Aufgaben.



27.9.2022, 20.30 Uhr: Offene Chorprobe des Mauritius-Gospelchores. Weit über 20 Sängerinnen und Sänger hatten sich genau in dem Raum mit den Koffern für die letzte Reise versammelt und sangen von Hoffnung, Liebe und Glauben und erfüllten dadurch diesen ganz besonderen Raum mit ihrem Klang. – Gänsehaut pur!



28.9.2022, 15 Uhr: »Wenn einer eine Reise tut« unter diesem Motto trafen sich Seniorinnen und Senioren aus der Region. Nach einer fröhlichen Vorstellungsrunde gab es Zeit zum Klönen bei Kaffee und leckerem, selbstgebackenem Kuchen. Dann wurden gemeinsam drei Koffer gepackt. In den ersten



Koffer packten wir Dinge, die auf der Lebensreise schon einmal verloren wurden. Im zweiten fanden die Gefühle Platz, die auftraten, als man etwas verloren hatte. Der dritte Koffer wurde bestückt mit Dingen, die geholfen haben, als etwas verloren wurde. Es hat sehr viel Spaß gemacht, gemeinsam diese Koffer zu packen. Die Bemerkung eines Teilnehmers, dass die unterschiedlich großen Koffer genau ineinanderpassten und wie im Leben alle Koffer mit ihren Inhalten zusammen unser Leben ausmachen, brachte unsere Reise dieses Nachmittags genau auf den Punkt.

30.9.2022, 18.05 Uhr Die Evangelische Jugend der Südregion lädt Jung und Alt zu ihrem Gottesdienst »FREIstunde mit Gepäck« ein. Das Angebot wurde gut angenommen. Ehrenamtliche aus der Hospizarbeit und Menschen aus der Region kamen, um mit den Jugendlichen und jungen Erwachsenen der evangelischen Jugend Gottesdienst zu feiern. Dank der schönen musikalischen Begleitung und der tollen Atmosphäre floss sogar die eine oder andere Träne.



Da war es gut, dass ehrenamtliche Mitarbeiterinnen für leckere Snacks und Getränken gesorgt hatten, die in der Pause als Stärkung dienten. Die meisten sind noch für den anschließenden Filmabend mit dem Film »Hin und Weg« geblieben. Dort wurde zusammen gelacht, gegrübelt und geweint.

1.10.2022 – Der letzte Tag der Ausstellung. Viele Besucher*innen

konnten begrüßt werden. Am Abend hieß es einpacken und aufräumen. Fünf Koffer zogen um in den Güterbahnhof in Dissen. Sie hatten im Erntedankgottesdienst »Ein Koffer voller Dankbarkeiten« ihren besonderen Auftritt.

Ein herzliches Dankeschön geht an den Vorstand von KuK/SOL in Dissen und an Herrn van Berkum, für die herzliche Aufnahme und das unkomplizierte und offene Miteinander. – Wir haben uns an diesem besonderen Ort sehr wohl gefühlt.

Viele ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen aus der Hospizarbeit und aus der Region haben sich auf dieses Projekt eingelassen, sie waren Ansprechpartner*innen für die Besucher*innen der Ausstellung, sie haben auf- und abgebaut, eine Homepage entwickelt und gepflegt. Sie haben zu unterschiedlichen Themen als Gesprächspartner*innen zur Verfügung gestanden sowie die einzelnen Veranstaltungen mitgedacht und durchgeführt und haben sich liebevoll um das leibliche Wohl gekümmert.

Herzlichen Dank für die Zeit und Energie, die hier verschenkt worden ist!

*Verfasserteam: D. Sukowski, L. Rüter,
L. Meiners, U. Höhl, C. Poscher*

TEXTILREINIGUNG WEHRKAMP-LEMKE

Tradition seit 1833

Unsere Leistungen:

- Textilreinigung
- Heißmangel
- Oberbettenwäsche
- Änderungsschneiderei
- Teppichreinigung
- Lederreinigung
- Hemdenservice

Natruper Straße 2 · 49176 Hilter · Telefon: 05424/3174
www.gut-gereinigt.de

Diakonie 
Osnabrück
Stadt und Land

**Diakonie-Pflegedienst
Osnabrücker Land**

**Ihr Pflegepartner
seit über 30 Jahren**



Suchen Sie
einen fairen und
flexiblen Arbeits-
platz? Jetzt bei
uns bewerben!

Wir sind für Sie da im Osnabrücker Land!

- Pflegeberatung
- Pflege zu Hause
- Häusliche Krankenpflege
- Betreuungsgutscheine
- Betreuung von Menschen mit Demenz
- Vermittlung von Hausnotruf
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Palliativ-Pflege in Kooperation mit der „Spezialisierten Ambulanten Palliativversorgung (SAPV)“
- Betreut wohnen zu Hause

**Pflegetelefon
05421 5102**

Diakonie Pflegedienst Osnabrücker Land
Südstraße 1b · 49201 Dissen
Bürozeiten:
Montag – Freitag 8:30 – 12:00 Uhr

www.diakonie-os.de



mazda



P Autohaus **Prange** ...überzeugt

Seit über 30 Jahren Ihr kompetenter
Mazda-Partner in der Region OS

zoom-zoom-zoom
zoom

... mit der größten Auswahl
... und den besten Preisen

www.prange.de

49176 Hilter 05409-94911

Seniorentreff in Bad Iburg lädt herzlich ein

Nach einem warmen und intensiven Sommer steht der Herbst nun in den Startlöchern. Die gemütliche Zeit des Jahres wird eingeläutet.

Gerne möchten wir Sie zu unserem regelmäßigen Seniorencafé einladen und die gemütliche Jahreszeit mit Ihnen verbringen.

Wann findet unser Seniorencafé statt:

Seniorentreff Hubertushof: Jeden 1. Dienstag im Monat ab 14.30Uhr, Schlossstraße 22, Bad Iburg

Seniorentreff Haus Schürmeyer: Jeden 3. Dienstag im Monat ab 14.30 Uhr, Bielefelderstraße 51, Bad Iburg



Freuen Sie sich auf selbstgebackenen Kuchen und leckeren Kaffee und verbringen einen Nachmittag mit Freunden in geselliger Atmosphäre.

Zu jedem Seniorentreff stellen wir ein individuelles Programm für Sie. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung unter Tel. (0 54 03) 344 80 10.

ANZEIGE

HOLZBAU SCHADE

Zimmerer- und Dachdecker-Meisterbetrieb

- *Dacharbeiten am Neubau*
- *Dachsanierung*
- *Fachwerkbauten*
- *Holzrahmenbau*
- *Carpportbau*
- *Dachflächenfenster*
- *CNC-Abbund/Zuschnitt*




Nordel 3 - 49176 Hilter - Tel.: 05 42 4 / 21 37 15
info@holzbau-schade.de

Erinnerungen sind wertvoll



Für meine Trauerfeier
möchte ich ein schönes
Foto von mir haben...

Markus Dömer  Jetzt anrufen und Termin vereinbaren
...der Fotograf 05424-3960772

Behrenswerth

ENERGIESERVICE



Heizöl 



ERDGAS 



STROM 



FLÜSSIGGAS 



Pellets 

Hilter • Osnabrück • Hasbergen • Melle • Münsterland • Senden • Bünde/Bielefeld

Tel.: 0180 / 15 25 350 (zum Ortstarif) - Fax: 0800 / 15 25 350 (kostenlos)
info@behrenswerth.de - www.behrenswerth.de

Es werden Hilfspakete gepackt

In Südafrika haben fleißige Helfer noch einmal sechs Hilfspakete für Bedürftige gepackt. Sie stammen aus dem Corona-Soforthilfeprogramm und werden nun von den Gemeindemitgliedern verteilt.



Große Vorbereitungen in Südafrika

Im nächsten Jahr richtet das Örtchen Hermannsburg das große Abazizigitreffen vom Kirchenkeis aus. (Abazizigazis/Frauenhilfe in Afrika) Es kommen zu solch einem Treffen um die 150 Frauen zusammen, die ein ganzes Wochenende bleiben.

Auf den Frauen von Hermannsburg lastet dann viel Verantwortung. Unterkünfte, z. B. die Schule müssen angemietet werden und vor allem muss für die Frauen gekocht werden. Das alles ist sehr aufwändig.

Monika Schmidt

Spendenkonto: Kirchenamt Osnabrück
IBAN DE77 2655 0105 1633 1084 59
Vwz.: 7301-13430 Hilter-Hburg KIGA

ANZEIGE



Geb. Brückner GRABMALE

**15.000 m² Ausstellungsfläche
und großer Ausstellungspavillon!**

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

49176 Hilter, Steingarten 8-10 | ☎ 05424 / 3 72 58
www.grabmale-brueckner.de



Schlüter

Bedachungen e.K.

Dacharbeiten

Klempnerarbeiten

Holzarbeiten

...alles aus einer Hand

Osnabrücker Straße 2 b
49176 Hilter

0170 8681304
05424 3137
info@dach-schlueter.de

Martines Chance auf ein besseres Leben

Brot für die Welt eröffnet 64. Aktion unter dem Motto
»Die Welt gestalten – Die Schöpfung bewahren«

Brot
für die Welt



Foto: Christoph Püschner/Brot für die Welt

Kursleiter David Owedraogo zeigt auf die bunten Plastikeimer mit den einzelnen Bestandteile des Düngers vor sich. »Wie sorgen wir dafür, dass unsere Gemüsepflanzen gut gedeihen?«, fragt er. Die 30-Jährige Bäuerin Martine Kabore schaufelt trockenen Kuhdung, etwa die gleiche Menge Pflanzenreste und je zwei Kellen voll mit Erde und Asche in einen leeren Eimer. Ihre Sitznachbarin kippt langsam Wasser dazu. Nach zehn Minuten tropft die Mischung dickflüssig vom Holzstab herab. David Owedraogo klatscht. Vor gut einem Jahr verkündete der Dorfvorsteher, die Hilfsorganisation ODE werde im Ort ein Ausbildungszentrum bauen. Sie könnten lernen, in der Trockenzeit einen Gemüsegarten anzulegen. Mit dem Ertrag könnten sie sich ernähren und außerdem noch hinzu ver-

dienen für anfallende Ausgaben. Martine sah in der Ausbildung sofort ihre Chance. Ihr Mann hatte erneut kaum etwas geerntet, seit Jahren schon hatten sie für Notfälle nichts zurücklegen können. Bald würden sie wieder nur zweimal am Tag essen können. Am Ende des letzten Ausbildungstages bringen Martine und die anderen Frauen auf dem Gemeinschaftsfeld Saatgut aus. Gießwasser haben die Frauen genug dank eines Brunnens, den die ODE-Mitarbeitenden graben ließen.

ODE (Office de Développement des Eglises Evangéliques) unterstützt seit 1972 Kleinbauernfamilien in Burkina Faso mit Schulungen in nachhaltigen Anbaumethoden. ODE ist ein Partner von Brot für die Welt.

Helfen Sie helfen:

Bank für Kirche
und Diakonie

IBAN: DE10100610060500 5005 00
oder direkt in ihrer Kirchenge-
meinde.



Danke für Kollekten und Spenden
im Jahr 2021 im Kirchenkreis in
Höhe von 108.724 Euro.

Ist Ihre Bank Ihre Bank?

- Bestimmen Sie den Kurs Ihrer Bank demokratisch mit?
- Sind Sie mehr als Kunde, nämlich Mitglied und damit Teilhaber Ihrer Bank?
- Wurde Ihre Bank mit dem Zweck gegründet, ihre Mitglieder zu fördern?

3 x Ja: Hallo, liebes Mitglied! Was können wir heute für Sie tun?

Weniger als 3 x Ja: Sie sind noch kein Mitglied bei uns. Aber das können Sie ändern: Erfahren Sie mehr über die Vorteile einer einzigartigen Mitgliedschaft in Ihrer Filiale, telefonisch unter 0123/45 67 89 oder auf www.volksbank-musterstadt.de

Mitglied
werden und
profitieren!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank eG
Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle 

Große Freiheit Rente

Am 20. Januar 2023 von 17.30 bis 20 Uhr

Ev.-luth. Gemeindehaus · Münstersche Str. 10 · 49214 Bad Rothenfelde

Ein Abend für Menschen, die noch nicht lange in der Rente sind oder kurz vor der Rente stehen.

Rente! Große Freiheit für was eigentlich?

Ein Abend, um eine Standortbestimmung vorzunehmen, sich neu auszurichten, Stärken zu entdecken oder wieder zu finden, Wünsche zu klären.

Inklusive Snack und Getränke und einem regen Austausch

Anmeldung mit Anschrift und Telefonnummer bis zum 17.01.2023 an cornelia.poscher@evlka.de

Teilnehmer*innenzahl:
max. 25
Kostenbeitrag: 0 €

Veranstalter: Ev. luth. Kirchengemeinden Bad Rothenfelde, Bad Laer/Glandorf, Bad Iburg, Dissen, Hilter.



Regionalbischof Friedrich Selter zur Jahreslosung 2023

»Du bist ein Gott, der mich sieht« Genesis 16,13

Das Motto der Jahreslosung für 2023 ist: »Du siehst mich.«

Dieser kurze Satz bringt die Wiederentdeckung auf den Punkt, die Martin Luther gemacht hatte: Jeder Mensch steht in unmittelbarer Beziehung zu Gott. Sozusagen von Angesicht zu Angesicht. Da braucht es keine Vermittlung, schon gar nicht die eines Priesters oder der Kirche. Sondern Gott sieht den einzelnen Menschen und will von ihm seinerseits gesehen werden.

Der Gott, der uns sieht, wirft keine wertenden und kalten Blicke auf uns. Sondern sein Blick ist liebevoll und verleiht uns Würde – im Wortsinn: Ansehen.

In der Bibel ist dieser Satz das Bekenntnis einer Frau Namens Hagar. Sie war die Magd Saras, der Frau des Abraham. Und weil Sara kein Kind bekommen konnte, hatte Hagar gewissermaßen die Leihmutterchaft übernommen und war von Abraham schwanger geworden. Dass eine Magd ihrer Herrin diesen Dienst erwies, war damals gar nicht so unüblich. Aber nun trug es sich zu, dass Sara auf Hagar eifersüchtig wurde und sie regelrecht wegekelte. In ihrer Verzweiflung floh Hagar in die Wüste. (Vielleicht kommt daher die Redewendung, »Jemanden in die Wüste schicken«, wenn jemand fallengelassen und verstoßen wird.) Und dort hat sie eine direkte Begegnung mit Gott, der sie tröstet und aufrichtet und ihr den Mut



Regionalbischof Friedrich Selter

zum nächsten Schritt gibt. Diesen Gott nennt sie: »Der du mich ansiehst.« Miriam Buthmann hat aus dieser Geschichte ein Lied gemacht, das mit den Worten der Jahreslosung beginnt. Es steht am Anfang der freiTÖNE, dem Choralheft mit neuen Liedern, und ist inzwischen in vielen Gemeinden sehr beliebt. In einer Strophe heißt es: »Die Sorge bleibt, doch bedroht mich nicht.« Diese Zeile nimmt die Probleme unserer Zeit ernst. Sorgen bekümmern jede und jeden, die oder der mit offenen Augen durch die Weltgeschichte läuft. Der Glaube der biblischen Hagar an einen Gott, der sie mit ihrem Lebensglück aber eben auch mit ihren Sorgen aufmerksam, teilnahmsvoll und wertschätzend anschaut, ist für mich eine Kraftquelle und schenkt mir Lebensmut. Mit dieser Losung vor Augen können wir – ohne das Schwere auszublenzen – dem neuen Jahr hoffnungsvoll und aufgerichtet entgegengehen.

*Ihr Friedrich Selter, Regionalbischof
im Sprengel Osnabrück*



Heiligabend

Online Gottesdienst



jung - alt



30 Minuten

Zu finden unter:
YouTube Kanal des
Ev.-luth. Kirchenkreises
Melle-Georgsmarienhütte
<https://bit.ly/3T6MoEg>



Der Gottesdienst ist ab 10 Uhr am 24.12.2022 verfügbar.



ANZEIGE

Ihr
VORSPRUNG
*Wir können alles persönlich
besprechen.*



Vertretung
Annika Wechelmann
Oststr. 1 49176 Hilter a.T.W.
Tel. 05424 226880
Fax 05424 804299
wechelmann@vgh.de

 Finanzgruppe

fair versichert
VGH 

Pfarrbüro Hilter · Am Kirchplatz 4

Pastorin Mirjam Engler

Tel. (05424) 3989061

E-Mail: mirjam.engler@evlka.de

Pastor Sören Engler

Tel. (05424) 3989062

Mobil (0163) 4251608

E-Mail: soeren.engler@evlka.de

Öffnungszeiten Sekretariat

Mi. 9:30 – 11:30 Uhr, Do. 16 – 18 Uhr

Sekretariat · Luise Rüter

Tel. (05424) 37711

E-Mail: kg.hilter@evlka.de

kirchengemeinde-hilter.wir-e.de

Diakonin Cornelia Poscher

Seniorenarbeit in der Südregion

Am Kirchplatz 1, 49201 Dissen

Tel. (05421) 7138661

E-Mail: cornelia.poscher@evlka.de

Diakonin Nora Rolf

Jugendarbeit in der Südregion

Am Kirchplatz 4 · 49176 Hilter

Tel. (05424) 804756

E-Mail: nora.rolf@evlka.de

Spendenkonto: Kirchengemeinde Hilter
VERWENDUNGSZWECK (bitte angeben)

IBAN: DE87 2655 0105 0000 0450 88

BIC: NOLADE22XXX

Sparkasse Osnabrück

MitarbeiterInnen

Küster

Sascha Jakubeit, Tel. (05424) 2129857

Vorsitz im Kirchenvorstand

Jürgen Wortmann

Tel. (05424) 39310

E-Mail: juergen.wortmann@ulwo.de

Organistin und Kirchenchorleiterin

Elke Holzmann

Posaenchor

Leitung: Martin Holzmann

Kindergarten »Birkenlund«

Leiterin: Stefanie Eck

Deldener Str. 20

Tel. (05424) 213707

Fax (05424) 804527

E-Mail: info@kindergarten-birkenlund.de

Evangelisch öffentliche Gemeindebücherei

Maike Peters

Sonnenbrink 28 · 49176 Hilter

Tel. (05424) 2129704

Institutionen

Verein zur Förderung der ökumenischen Begegnung der Ev.-luth. Kirchengemeinde Hilter

Regina Meyer-Kietzmann

Tel. (05421) 9498890

E-Mail: r.meyer-kietzmann@web.de

Selbsthilfegruppe

Freundeskreis Dissen/Hilter e. V.

Freundeskreis-Zentrum Hilter

Asbrocker Weg 13, 49176 Hilter a. T. W.

Tel. (05409) 372 Udo Wiltmann

Diakonie- / Pflegestation

Südstr. 1 b, Dissen, Tel. (05421) 5102

Mo. bis Fr. 9.30 – 11.30 Uhr

Hospizgruppe im Südl. Landkreis OS

Allensteiner Weg 7, 49201 Dissen

Koordinatorin: Astrid Graf

Tel. (0157) 32593394, hospiz-slo@web.de

Web: hospiz-slo.com

Telefonseelsorge Osnabrück

Miteinander Reden

Tel. (0800) 1110111 oder 1110222